

Hallo!

Ich bin 25 Jahre und leide seit 4 Jahren an Haarausfall, die ersten 3 Jahre immer nur von Juni bis Okt. Heuer hatte ich das erste Mal auch im Frühjahr starken Haarausfall. Zu Spitzenzeiten fallen mir nach dem Haarewaschen (alle 2 Tage) mind. 500 Haare aus. Sobald der Haarausfall vorbei ist, wachsen mir allerdings wieder einige Haare nach. Allerdings merke ich von Jahr zu Jahr, dass ich immer weniger Haare habe.

War schon bei unzähligen Ärzten, allerdings hatte ich das Gefühl, dass mich keiner wirklich ernst nimmt.

Nehme seit 7 Jahren die diane mite(ich glaube in Deutschland ist das die diane 35). Im Frühjahr hat mir ein Arzt von der Haarklinik zusätzlich die andro diane verschrieben. Da ich aber nicht das Gefühl hatte, dass mir das wirklich hilft und als mir von einem Frauenarzt gesagt wurde, dass die andro diane für starke Akne, aber nicht für Haarausfall verwendet wird, habe ich sie nach 3 Monaten wieder abgesetzt.

Jetzt war ich vor 8 Wochen bei einem neuen Frauenarzt, der festgestellt hat, dass meine Eierstöcke sehr klein sind. Er meinte, dass es sein könnte, dass ich dadurch zuwenig Östrogen produziere und der Haarausfall daher kommen könnte ...hat jemand davon schon mal gehört?

Auf jeden Fall hat er gemeint, dass ich die Pille absetzen soll und nach 2 Wochen eine Hormonuntersuchung machen sollte. Aber hat das jetzt schon einen Sinn, dachte man muß mind. 3 Monate warten, bis sich die Hormone reguliert haben?
Hab jetzt die Pille vor 7 Wochen abgesetzt.

Die Schilddrüse hatte ich auch schon öfters untersuchen lassen, angeblich war bis jetzt alles in Ordnung (auf dem Zettel der Blutuntersuchung war aber immer nur ein einziger Wert über die Schilddrüse zu lesen??)

Fast die ganze Familie von der väterlichen Seite hat Probleme mit der Schilddrüse. Habe mal gelesen, dass die Pille das Schilddrüsenhormon unterdrückt, und man deshalb keine korrekten Werte bekommt, stimmt das wirklich?

Zusätzlich nehme ich Eisen (weil mein Eisenwert immer sehr niedrig ist und ich zeitweise zu wenig rote Blutkörperchen habe), und eine Haartinktur, die von der Apotheke zusammengemischt wird(soultio cordes, aethanolum dil, tinct capisci, panthothenolum)

Tut mir leid, dass ich so viel geschrieben habe, aber ich bin einfach ziemlich verzweifelt, weil der Haarausfall im Moment so extrem stark ist, und mich niemand, weder Familie, Freunde noch Ärzte wirklich ernst nehmen.

Liebe Grüße,
Marie

